

Von: [Horst Müller](#)  
An: [Mailingliste Mueller Horst - Initiative fuer Praxisphilosophie](#)  
Betreff: Infobrief Nr. 33 der Praxisphilosophischen Initiative: Zur Krise und Fortentwicklung des Marxismus  
Datum: Donnerstag, 15. November 2018 10:12:14  
Anlagen: [image001.png](#)  
[das\\_praxiskonzept\\_und\\_die\\_lage\\_des\\_marxismus.pdf](#)



Liebe FreundInnen und InteressentInnen der politischen Philosophie,

das Marx-Eingedenken 2017/18 stand für mich im Zeichen der Erkenntnis einer **Krise des traditionellen Marxismus und nurmehr ‚kritischer‘ Theorien**. Solche Selbstbesinnung, natürlich auch Qualifiziertes, oder gar die Vermutung dass jene „schöpferische Fortentwicklung des Marxismus“ (Bloch 1965) inzwischen überfällig sei, ging im Rauschen unüberschaubarer und unkonzentrierter Präsentationen unter. Dass Versäumnisse der Gegenwart so wie Fehler der Vergangenheit erst spät zutage treten können, zeigt ein Beispiel:

Bei der Vorbereitung eines Vortrags wurde deutlich, dass im klassischen Werk „Über den westlichen Marxismus“ die jugoslawischen Praxisphilosophen, bei deren Tagungen sich „westliche“ und internationale Marxismusdenker 10 Jahre lang versammelten, überhaupt nicht vorkommen. Blochs Hauptwerk wird nicht einmal erwähnt, was schließlich auch Terry Eagleton bemerkte. Für meinen Vortrag entstand schließlich eine Folie (s.u.), die das **gesamte Problemfeld und eine entsprechende positive Arbeitsperspektive** verdeutlicht und das Vergessene platziert:


Entscheidend ist die **völlig neue Wirklichkeits- und Erkenntniskonzeption**, die im dialektischen Praxisdenken zum Ausdruck kommt. Ohne deren exakte, schließlich vollständige Herausarbeitung und Aneignung kann weder Marx' Durchdringung von Wirtschaft und Gesellschaft, noch seine Konzeptualisierung des Geschichtlichen adäquat begriffen werden. Noch weniger ist eine Fortentwicklung möglich, die nach den ‚formationellen‘ Umwälzungen des 20. und dann wiederum des 21. Jahrhunderts zur „konkreten Utopie“ alias „konkreten Alternative“ führt.

Wesentliche Aspekte der Vortragsfolie, die sich auch im Anhang findet, werden in nachstehenden Arbeiten behandelt. **Die Artikel erscheinen alle im letzten Quartal 2018**. Das Basislager - in jeder Hinsicht auch die ausführliche, tiefeschürfende Ressource - für diese Exkursionen ist und bleibt das Grundlagenwerk [Das Konzept PRAXIS im 21. Jahrhundert](#) (2015). In enger Verbindung damit stehen die thematisch geordneten und laufend redigierte bibliographisch-textlichen Quellen des Portals [praxisphilosophie.de](#).

Mit besten Grüßen  
*Horst Müller*

## Krise und Erneuerung des Marxismus

**Das Praxiskonzept und die Lage des Marxismus.** Vortragsfolie zu einer Tagung [Marxismus und Philosophie](#) im November 2018.

► Gesamtüberblick zum Problemfeld des Marxismus- und Praxisdenkens und zum Ansatz der praxisphilosophischen Initiative **Tableau** als [IPKW-Onlinetext](#) **Overview** [in English](#) 

## Marxismus als dialektische Praxiswissenschaft

**Zur Fortentwicklung des Marxismus als dialektische Praxiswissenschaft im 21. Jahrhundert.**  
In: Novkovic, Dominik / Akel, Alexander (Hrsg.): Karl Marx - Philosophie, Pädagogik, Gesellschaftstheorie und Politik. Aktualität und Perspektiven der Marxschen Theorie. Kasseler

Philosophische Schriften – Neue Folge 8. Kassel 2018, S. 31-62. (Dezember 2018)

► Eine Erneuerung der philosophisch-wissenschaftlichen Grundlagen des Marxismus- und Praxisdenkens. **Abstract** als [IPkW-Onlinetext](#)

► Im Sammelband findet sich auch Yang Geng: **Marxens Philosophie – Die Wahrheit und das Bewusstsein unserer Epoche**. Ein von mir aus dem Englischen ins Deutsche übersetzter Artikel

### Transformationsforschung als dialektische Praxisanalytik

**Transformationsforschung als dialektische Praxisanalytik**. Mit Marx und Bloch auf dem Weg zur konkreten Systemalternative. In: VorSchein. Jahrbuch der Ernst-Bloch-Assoziation. Antogo Verlag, Nürnberg 2018, S. 105-121.

► Verdeutlichung der Rolle dialektischer Kategorien und Denkfiguren im Zusammenhang einer politisch-ökonomischen Transformationsforschung. **Abstract** als [IPkW-Onlinetext](#)

### Sozioökonomie als Konzept einer Wirtschaftsverfassung

**Sozioökonomie als Konzept einer künftigen Wirtschaftsverfassung**. Resultate einer praxiswissenschaftlichen Transformationsforschung. In Vorbereitung (Dezember 2018).

► Die Latenz einer Systemalternative im Sozialkapitalismus und deren mögliche politisch-ökonomische Freisetzung. Ein Konzept von ‚Sozioökonomie‘ als entsprechendes theoretisches Paradigma bzw. reale Systemalternative. **Abstract** als [IPkW-Onlinetext](#)

### Politik des Sozialen und gesellschaftlicher Emanzipation

**Die Besteuerung des Kapitals und die sozial-ökonomischen Infrastrukturen als Schlüssel einer Politik des Sozialen und gesellschaftlicher Emanzipation**. In: Zeitschrift Widersprüche Nr. 150 (Dezember 2018).

► Die Kapital(transfer)steuer und konkrete Angriffspunkte einer Politik gesellschaftlicher Transformation und Emanzipation. **Abstract** als [IPkW-Onlinetext](#)

► In Widersprüche Nr. 149, S. 117-123, findet sich eine Rezension zum „Konzept PRAXIS im 21. Jahrhundert“: **Praxisphilosophie trifft Transformationsforschung** **Webseite** der [Widersprüche](#)

**Wenn Interesse für Zwecke von Forschung und Lehre, Studium und Bildung oder auch an wissenschaftlichem Austausch besteht, kann man sich gerne an den Autor wenden !**

[dr.horst.mueller@t-online.de](mailto:dr.horst.mueller@t-online.de)

<https://www.praxisphilosophie.de>

*Dies Infobriefe der Initiative für Praxisphilosophie erscheinen jährlich etwa 2-3mal. **Mir liegt daran, mit Menschen zu kommunizieren, die sich dafür wirklich interessieren.** Wenn Sie also besser keine Zusendung mehr wünschen, senden Sie dieses Mail bitte mit „Abmelden“ in der Betreffzeile zurück.*